

## Gemeinsame Pressemitteilung des Lippischen Heimatbundes und der Lippischen Landesbibliothek

---

### Heimatbund und Landesbibliothek stellen Heimatland Lippe online!

Die wichtigste Heimatzeitschrift Lippes ist nun online. An diesem Projekt haben der Lippische Heimatbund und die Lippische Landesbibliothek rund ein Jahr gearbeitet. Die Zeitschrift Heimatland Lippe ist nun digitalisiert und alle Jahrgänge bis 2007 freigeschaltet. Rund 13.000 Seiten Information über Natur und Kultur, Landschaft und Geschichte sind damit frei online zugänglich.

Seit 1954 informiert der Lippische Heimatbund seine Mitglieder mit einer eigenen Zeitschrift. Die Anfänge waren bescheiden: die ersten Ausgaben erschienen in hektografiert Form und ohne Bilder in „zwangloser Folge“. Ab Heft 6 (1955) wurde das Blatt professionell gesetzt und gedruckt. Seit 1961 trägt die Zeitschrift den heutigen Namen „Heimatland Lippe“ und erscheint in regelmäßigem Rhythmus, seit 1979 in geteilter Trägerschaft mit dem Landesverband Lippe. Kennzeichnend für *Heimatland Lippe* ist die Vielfalt der Themen aus Natur, Kultur, Geschichte und Heimatpflege, die für ein breites Publikum aufbereitet werden. Oft stammen die Autorinnen und Autoren aus dem Mitgliederkreis des Heimatbundes und schöpfen aus der langjährigen Beschäftigung mit ihren Themen. Auch die älteren Artikel sind daher heute noch lesenswert und oft die einzige Darstellung eines Themas.

Diesen Schatz haben Lippischer Heimatbund und Lippische Landesbibliothek nun frei online zugänglich gemacht. Freigeschaltet wurden alle Ausgaben bis zum Jahr 2000. Weitere sollen folgen, um so nah wie möglich an die Gegenwart heranzureichen. Während der Heimatbund die inhaltliche Seite des Projekts betreut, kümmert die Landesbibliothek sich um die Digitalisierung, macht die Scans im Netz verfügbar und stellt die Langzeitverfügbarkeit sicher. Sie verknüpft zudem die Einzeldaten mit ihren eigenen bibliographischen Nachweisinstrumenten.

Die Kosten für das Scannen haben sich beide Partner geteilt. Im Erfolg ihres Projekts sehen die Partner auch ein Plädoyer für den freien Zugang zum Wissen im Sinne des „Open Access“.

Zu finden sind die Digitalisate über das Portal „Digitale Sammlungen“ der Lippischen Landesbibliothek.

- Mitteilungsblatt des Lippischen Heimatbundes (1954–1960):  
<http://s2w.hbz-nrw.de/llb/periodical/titleinfo/5506551>
- Heimatland Lippe (1960–2000)  
<http://s2w.hbz-nrw.de/llb/periodical/titleinfo/5794139>

## Über den Heimatbund

---

Der Lippische Heimatbund ist mit 71 Ortsvereinen und rund 12.500 Mitgliedern die größte Bürgerbewegung in Lippe. Dabei geht es seit über 100 Jahren um den Schutz von Umwelt und Natur, die Pflege der heimischen Kultur und eine sinnvolle Ausgestaltung des Landschaftsraumes. In insgesamt neun Fachstellen beschäftigen sich mehr als 100 Ehrenamtliche mit Fachthemen in Lippe rund um Natur- und Umweltschutz, Baugestaltung und Denkmalpflege, Wandern, Arbeit und Wirtschaft, Radwandern, Geschichte, Volkskunde sowie Mundart und Brauchtum.

Die 71 Ortsvereine bereichern das gesellschaftliche Leben mit ihren Veranstaltungen und Aktionen in Dörfern und Städten. Dabei sorgen sie mit vielen Aktionen auch für Nachhaltigkeit (z.B. Dorfchroniken, Restaurierung von Gebäuden oder Denkmälern) und Umweltschutz (z.B. Dorfreinigungsaktionen, Streuobstwiesenpflege).

Die Publikation „Heimatland Lippe“ mit fachlichen Themen rund um Lippe erscheint als Mitgliederzeitschrift in Kooperation mit dem Landesverband Lippe zehnmal im Jahr.

Darüber hinaus bringt der Lippische Heimatbund dreimal im Jahr eine Publikation in der Reihe „Lippische Kulturlandschaften“ heraus. Als Verlag hat er bereits etliche Publikationen rund um Lippe veröffentlicht. Im „*Heimatladen*“ des Lippischen Heimatbundes sind über 200 Produkte rund um Lippe zu erwerben (für Mitglieder zum Teil vergünstigt).

Der Lippische Heimatbund ist Mitglied im Bund Heimat und Umwelt in Deutschland (BHU), der sich mit seinen Landesverbänden und rund einer halben Million Mitglieder für die Heimat und die Umwelt in ganz Deutschland einsetzt. In Nordrhein-Westfalen arbeitet der Lippische Heimatbund in enger Kooperation mit dem Rheinischen Verein und dem Westfälischen Heimatbund.

## Über die Landesbibliothek

---

Die Lippische Landesbibliothek / Theologische Bibliothek und Mediothek in Detmold ist eine wissenschaftliche Allgemeinbibliothek, getragen vom Landesverband Lippe mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen. Gegründet 1614 und von Fürstin Pauline 1820-1824 modernisiert, steht sie heute allen Interessierten offen. Rund 650.000 Medien hält sie bereit: aktuelle Literatur aller Fächer und bedeutende Zeugnisse der Kulturgeschichte der Region. 2013 integrierte sie die Theologische Bibliothek der Lippischen Landeskirche, seit 2015 kooperiert sie mit den Bibliotheken der Hochschule für Musik Detmold im Forum Wissenschaft | Bibliothek | Musik.

### Kontakt

Lippische Landesbibliothek / Theologische  
Bibliothek und Mediothek  
Dr. Joachim Eberhardt (Direktor)  
Hornsche Str. 41  
32756 Detmold  
05231 / 92660-10  
eberhardt@llb-detmold.de

Lippischer Heimatbund e.V.  
Yvonne Huebner (Geschäftsführerin)  
Felix-Fechenbach-Str. 5  
32756 Detmold  
05231 / 62 79-12  
huebner@lippischer-heimatbund.de